

Yë
5235



F. 3



L



Ye
5235

M. V. M.

Auff dem

Sittauischen Schau-Platze

Sollen der Gewohnheit nach
Unterschiedene Lust - Spiele
vorgestellt werden ;

Als

Dienstags den 10. Februarii

Von

Jacobs Meyrath /

Mittwochs den 11. Februarii

Von dem

Neapolitanischen Haupt-Rebellen

MASANIELLO;

Donnerstags den 12. Februarii

Die allbereit bekante

INVENTION

Von der

Beschützten Kunst

Nebenst einem

Neuen und lustigen Nach - Spiele.

Werden sich also

Die geneigten Liebhaber

gefallen lassen /

Auf gesezte Zeit Ihre Gegenwart zu vergönnen /

Auf Bitte

C. W. R.

M. DC. LXXII.

ZEITUN / druckt Michael Hartmann.

89





Der Himmel bleibet doch dem Lande wol geneigt ;
Den ob ein trüber Tag gleich finstre Wolcken zeigt /
So muß das nächste Licht die Sonne wieder
bringen /

Die kan den Winter selbst durch Frühlings-Lust bezwingen.
Ein Jahr ist nun vorbei / da gab die Fasten = Zeit
War ein betrübtes Loß zu hoher Traurigkeit :

An statt daß manche Lust die Herzen munter machte /
Daß mancher öffentlich und mancher heimlich lachte :

So ward ein schlechter Bau dargegen aufgeführt /
Und durch ein schwarzes Tuch zur Trauer außgeziert.

Allein wir leben noch / die Saiten = Spiele klingen
Und lassen ihren Thon durch unsren Pindus dringen ;

Hiermit eröffnet sich der wolbekante Plan /

Der lockt das junge Volk zu neuer Kurkweil an.

Sie spielen / weil das Spiel auf ernste Sachen gehet /

Und weil der saure Fleiß um so viel mehr bestehet /

Femehr die Lustigkeit ihr Theil darzwischen legt /

Harben der grüne Baum gedoppelt Früchte trägt.

Der Nuk verbirgt sich nicht ; ob manch geringer Possen

Den Mandelkern bedeckt ; so wird er doch genossen

Wenn man dahinter kömt / worauff die Freude zielt /

Daß man bald geistlich scheint / und bald politisch spielt.

Wolan die Jugend soll das Absehn einst erkennen /

Inmittelst werden wir das Thun gesegnet nennen /

Wosern manch tapffrer Geist durch seine Gütigkeit

Die annoch blöde Schaar ermuntert und erfreut.

So wollen wir getrost auch mitten in den Spielen

Krafft unser Gottesfurcht auff treue Wünsche zielen.

Wozu segne Stadt und Land / daß künfftig Haupt
und Glied /

Fürst / Diener / Unterthan in steten Glücke blüht.

So wird auch neuer Trost die Musen überschütten /

So werden sie vielmahl dergleichen Gunst erbitten.

Inhalt des ersten Spiels.

S Jacob / Isaacs des Ervaters Sohn / hat sich bey seinem Better Laban mit der Bedingung in Dienste eingelassen / daß ihm die jüngste und schönste Tochter Rahel nach sieben Jahren möchte beygelegt werden. Allein weil die ältere Tochter Lea mit ihren kläglichen Bitten darzwischen kömt ; Weil sich auch ein Syrischer Prinz bey Labans Kindern / als Rahels Liebhaber / angiebt ; so wird die Hochzeit zwar angefangen / doch auf den Abend wird Lea / an ihrer Schwester statt / dem Bräutigam beygelegt. Auf den Morgen entsteht eine wunderliche Confusion, daß auch Jacob die Flucht nehmen wil. Laban resolvirt sich dem Flüchtigen nachzujagen. Indessen erscheint dem Jacob ein Engel / und verhindert die Flucht so weit / biß ihm die andere Schwester zugleich versprochen / und in Ansehung eines nochmaligen siebenjährigen Dienstes beygelegt wird. Also vergnüget sich Prinz Kemuel mit einer ander Schafferin / und hat die gedoppelte Heyrath einen angenehmen Ausgang.

Personen.

An statt des Vorredners

- | | | | | |
|-----|---------|---|---|---|
| 1. | Jedida | } | zwey Schafferinne. | |
| 2. | Achfa | } | | Gottlob Klinger / Zitt. |
| 3. | Lamuel | } | zwey Schäffer. | Carolus Christian. Just / Zitt. |
| 4. | Daniel | } | | Johann Christian Jentsch / Zitt. |
| 5. | Raphael | } | | Johann Elias Weise / Weissenfels. Zitt. |
| 6. | | } | | Johann Caspar Kethelt / Zitt. |
| 7. | | } | | Johann Christian Nießner / Zitt. |
| 8. | Engel | } | | Johann Bernhard Noack / Zitt. |
| 9. | | } | | Christoph Friedrich Kessler / Zitt. |
| 10. | | } | | Christoph Kandig / Zitt. |
| 11. | | } | | Christian Friedrich Neumann / Zitt. |
| 12. | Laban | | ein reicher Herr in Haran. | Johann Philip Schröter / Zitt. |
| 13. | Lothan | } | dessen Edhne. | Johannes Möller / Bohem. |
| 14. | Meres | } | | Abraham Ziegke / Lucca-Lusat. |
| 15. | Lea | } | dessen Töchter. | Johann Heinrich von Lanckisch / Zitt. |
| 16. | Rahel | } | | Melchior Heinrich Schede / Dresd. |
| 17. | Silpa | | der Lea Aufwärterin. | Heinrich Gottlob Wisinger / Zitt. |
| 18. | Bilha | | der Rahel Aufwärterin. | Samuel Pelz / Stürzens. Misn. |
| 19. | Peninna | | der Rahel Freundin / hernach Kemuels Liebste. | Heinrich Gottlob Portinreuter / Oppach. |
| 20. | Debora | | der Rahel Amme. | Carolus Jacob Ritter / Zitt. |
| 21. | Bildad | } | Labans Nachbar. | Johann Christoph Schmied / Hohenstein. |
| 22. | Darkon | } | | Marcus Mauer / Zitt. |
| 23. | Jacob, | | Labans Better und Ober-Verwalter. | Daniel Getschmann / Lucca-Lusat. |
| 24. | Elidab | | Unter-Verwalter. | Johann Siegfried Nelsenus, Zitt. |
| 25. | Haniel | | Jacobs Freund. | Johann Schwarzbach / Zitt. |
| | | | | Johann Knippe. / Friedl. Luf. |
| | | | | 26. Ebed. |

26. Ebed)
 27. Amal) drey singende Schäffer.
 28. Regu)
 29.)
 30.) Singende Schäfferinnen.
 31.)
 32.)
 33. Epha Eine Schäfferinn.
 34. Kemuel Ein Prinz aus Syrien in Schäffer-Habit.)
 35. Barak, Kemuels Feld-Herr.
 36. Ahiman dessen Hofmeister.
 37. Haso Labans lustiger Schäffknecht.
 38. Moph Kemuels lustiger Diener.
 39. Boker Ein Mund-Koch.
 40. Sebul Ein Zauberer.
 41. Esbon)
 42. Gared) Bauren.
 43. Put)
 44. Reba)
 45. Marcala) Ihre Weiber.
 46. Helba)
 47.)
 48.) Singende Bauer-Mägde.
 49.)
 50.) Eulche stumme Bauren.

- Johann Gottfried Dedekind / Dresd.
 Gottfried Kirchhoff / Laub. Lus.
 Johann Christian Wolff / Zitt.
 Stephan Dubravius, Zakolza-Hung.
 Joh. Christoph Curt / Zitt.
 Gottlob Edelman / Margliff.
 Christian Hünzel / Zitt.
 Gottfried Vogel / Zitt.
 Johann Ruhn / Gesing. Misa.
 Gottfried Wiegensdorff / Custrin. March.
 Joh. Bernhard Kost / Vinar. Thuring.
 Joh. Raubach / Hirschb. Sil.
 Joh. Friedr. Rosenfeld / Retzens. March.
 Paulus Qvirinus, Stetin-Pom.
 Theophilus Schwarz / Lucca-Lus.
 Caspar Tornau / Gryph. Siles.
 Joh. David Rotsch / Gorlic.
 David Scheider / Goldberg. Sil.
 Joh. Georg Hennig / Ruppertsdorff.
 Joh. Körner / Hirschberg. Siles.
 Joh. George Engelmann / Margliff.
 Martin Knöbloch / Zitt.
 Joh. Michael Schuman / Weissenfels.
 Gottfried Zimmermann / Zitt.

Die Music bestehet mehrentheils in Pauken und Schalmeien / weil das ganze Spiel eine Schäfferey abbilden sol.

Inhalt des andern Spieles.

NEapolis die Haupt-Stadt ihres Königreichs ward mit unerträglichen Zöllen dergestalt beschweret / daß endlich der gemeine Pöbel / dem das Brod zu theuer ward / unter solcher Last zu seuffzen anfieng. Dieser Gelegenheit bedienete sich ein verwegener Fischer Thomas Agnello, oder nach der gemeinen Aussprache Masaniello, und da er sonst ein schlechter obscurer Mensch war / trieb Er die Sache gleichwol so weit / daß Er die ganze Bürgerschaft auff seine Seite brachte / die Palläste der Vornehmen Bedienten zerstörete / und als ein absoluter MONARCH das Generalat über mehr als 150000. Personen behauptete. Es wäre aber wenig Tage / so brachte Ihn die continuirliche Arbeit erstlich zu einer Thorheit / hernach zu einer Raserey / darinn Er von etlichen Edelleuten mit vielfältigen Kugeln erleyet ward. Also kam so wohl der Vice-Roy und die Geistlichkeit / als vornehmlich die ganze Noblesse aus der eusersten Furcht / und endigte sich das 10. tägigte Ungewitter / che man den Anfang dessen an den König in Hispanien hatte berichten können.

Ver.

Personen.

An statt des Vorredners

- | | |
|--|--|
| <p>1. zwey Tenoristen.</p> <p>2. Roderigo Herzog von Arcos Vice-Roy in Neapolis.</p> <p>4. Leonisse dessen Gemahlin.</p> <p>5. Celinde dessen Tochter.</p> <p>6. Arcos dessen Sohn.</p> <p>7. Caraffa Herzog.</p> <p>8. Matelone dessen Bruder.</p> <p>9. Ferrante) Herzog von Caraceiolo</p> <p>10. Carlo) zweyen Brüder.</p> <p>11. Roccella Ein Herzog.</p> <p>12. Torrecuso Ein Marggraff</p> <p>13. Lubrano)</p> <p>14. Conversano) zwey junge Grafen.</p> <p>15. Bianca)</p> <p>16. Roffana)</p> <p>17. Flavia) Gräflche Fräulein.</p> <p>18. Marina)</p> <p>19. Anaclerio der Hauptmann auff dem Markte.</p> <p>20. Donato des Reichs Secretarius.</p> <p>21. Prospero der Schloß-Hauptmann.</p> <p>22. Salvador)</p> <p>23. Angelo)</p> <p>24. Laudato)</p> <p>25. Ristaldi) Edelkute von Neapolis.</p> <p>26. Affitto)</p> <p>27. Sarpi)</p> <p>28. Philomarini Cardinal und Erz-Bischoff zu Neapolis.</p> <p>29. Ghirardini des Erz-Bischoffs Hofmeister.</p> <p>30. Rossi dessen Beichtvater.</p> <p>31. Bonavita)</p> <p>32. Xaverio) Münche.</p> <p>33. Domenico)</p> <p>34. Francesco)</p> <p>35. Paolo Ein Priester.</p> <p>36. Flavio)</p> <p>37. Roberto) Bürger in Neapolis.</p> <p>38. Titta)</p> <p>39. Celio)</p> <p>40. Elisa)</p> <p>41. Laura) Ihre Weiber.</p> <p>42. Rubina)</p> <p>43. Felice)</p> <p>44. Calderino) Ihre Söhne.</p> <p>45. Giovanni)</p> <p>46. Giulio)</p> | <p>Johann Knipp / Fridland. Luf.</p> <p>Gottfried Kirchhoff / Laubâ-Lusat.</p> <p>George Abraham von Schweinig.</p> <p>Sebastian Heinrich von Schweinig.</p> <p>Hans Wolfrom von der Heyde.</p> <p>Joh. Christian Zentsch / Zitt.</p> <p>Hans Hartwig von Rostik.</p> <p>George Friedrich von Löben.</p> <p>Christoph Gottlob von Knobelsdorff.</p> <p>Hans Ulrich Freyherr von Schafgotsch.</p> <p>Wolff Albrecht von Löben.</p> <p>Joh. Sigismund von Braun.</p> <p>Christoph Friedrich von Braun.</p> <p>Conrad von der Heyde.</p> <p>Carl Jacob Ritter / Zitt.</p> <p>Seyfert Rudolph von Nimptsch.</p> <p>Gottfried Vogel / Zitt.</p> <p>Johann Jacob Winsiger / Zitt.</p> <p>Caspar Benjamin von Riesenstein.</p> <p>Johann Christian Schede / Dresd.</p> <p>Sigismund Rothe / Sagan. Sil.</p> <p>Johann Christian Rodochs / Zitt.</p> <p>Joh. Friedrich Gerber / Zitt.</p> <p>Joh. Philip Krodel / Zitt.</p> <p>Christian Friedrich Behnes / Zitt.</p> <p>Andreas Herfahrt / Zitt.</p> <p>Joh. Christian Möller / Zitt.</p> <p>Joh. Joachim Möller / Sommerfeld.</p> <p>Christian Förster / Landsb. Neo-March</p> <p>Joh. Friedrich May / Zitt.</p> <p>Melchior Heinrich Schede / Dresd.</p> <p>Michael Herfahrt / Zitt.</p> <p>Johann Christian Busius / Zitt.</p> <p>Johann Gottfried Paul / Zitt.</p> <p>Tobias Rebske / Löb. Luf.</p> <p>Joh. Christian Ehrlich / Zitt.</p> <p>Johann Seyffert / Zitt.</p> <p>Christian Mancke / Löbav. Luf.</p> <p>Christian Junge / Zitt.</p> <p>Joh. Adam Kirchhoff / Laub.</p> <p>Christian Vogel / Zitt.</p> <p>Joh. Jacob Leonhard / Zitt.</p> <p>Nathanael Hermann / Zitt.</p> <p>Joh. Friedrich Meyer / Zitt.</p> <p>Albertus von Lanckisch / Zitt.</p> <p>Christian Gottlob Hornig / Zitt.</p> |
|--|--|

- | | |
|--|---|
| 47. Girolomo Ein Kauffmann. | Joh. Ludwig Peter / Zitt. |
| 48. Piccolo Ein Becker. | Gottlob Bergmann / Margliff. |
| 49. MASANIELLO das Haupt der Rebellion. | Abraham Ziegke / Lucâ-Luf. |
| 50. Mattheo dessen Bruder. | Theophilus Schwartz / Luccâ-Luf. |
| 51. Villanella dessen Mutter. | Martin Keymer / Zitta. |
| 52. Pasqvella MASANIELLO Frau. | Christoph Richter / Luccâ-Luf. |
| 53. Zeppa Mattheo Frau. | Samuel Pelz Stürtzens. Misn. |
| 54. Formaggio ein Käse-Krämer MASIANELLO Schwager. | Joh. Christian Harter / Zvönitzens. Misn. |
| 55. Geonino ein rebellischer Pfaffe. | Joh. George Gerschner / Stolp. Misn. |
| 56. Arpaja des MASANIELLO Rath. | Gottfried Wiegensdorff / Cüstrin. March. |
| 57. Vitale dessen Secretarius. | Christian Genge / Crofn. Siles. |
| 58. Peronne ein Bandit dessen Oberster. | Christian Keltcher / Zitt. |
| 59. Piccone) Banditen auf des | Paulus Dvirinus Stettinens. Pom. |
| 60. Bravo) Masaniello Seite. | Joh. Gottlob Harke / Zitt. |
| 61. Furfante) | Christoph Ludwig / Stralsund. |
| 62. Neri) | Joh. Falckenhagen / Stargard. |
| 63. Bruno) Soldaten. | Joh. Christoph Riesner / Zitta. |
| 64. Saldo) | Joh. Christfried Uweus, Chemnitzens. |
| 65. Tamburino ein Dromelschläger. | Joh. Gottfried Dedekind / Dresdens. |
| 66. Antimo) | Christian Gloger / Zitt. |
| 67. Bizarro) Banditenwider den | Joh. Florian Ritter / Zitta. |
| 68. Corraggio) Masaniello. | Johann Heinrich Förster / Gorlicens. |
| 69. Truffaldino ein Banditen-Knecht. | Benjamin Schneider / Lobav. |
| 70. Bardassa eine gemeine Dirne mit den Banditen bekant. | Joh. Friedrich Kobbisch / Goldbergâ-Sil. |
| 71. Pinto) zwey Fischer. | Joh. Samuel Blumenhöfer / Chem. Misn. |
| 72. Baldo) | Johann Fincke / Zitt. |
| 73. Buffone) | Johannes Körner / Hirschbergâ Silesius. |
| 74. Lurcone) Bauren. | Caspar Tornau / Grypheb. Sil. |
| 75. Poltrone) | Joh. David Kotsch / Gorlitz. |
| 76. Pazzo) Zimmer-Knechte. | Joh. Carl Clausewitz / Zitt. |
| 77. Matto) | Jeremias Paul / Zitt. |
| 78. Allegro des Vice-Roy kurgweiliger Diener. | Gottfried Hoffmann / Lemberg. Sil. |
| 79. Etliche stumme Bürger. | |
| 80. Stumme Bauren. | |
| 81. Kleine Neapolitanische Kinder. | |
| 82. Kleine Narren in Allegro Compagnie. | |

Innhalt des dritten Spiels.

Camillo ein Cavallier an dem Ferrarischen Hofe ist mit Leonoren verlobt: Indem er aber eine Reise in Franckreich thut/ so spielet es Borgia sein Mit-Buhler so listig/ daß so wohl die Liebste / als der Herzog und andere Freunde von ihm abwendig werden / Er auch bey der Wiederkunft in das Gefängnis gestossen wird Doch auf eine wunderliche Weise kömmt der Betrug an den Tag/ die Unschuld findet ihren Lohn / und die Bosheit ihre Straffe.

Perz

Personen.

An statt des Vorredners etliche auf Römisch.

- | | |
|---|--|
| <ol style="list-style-type: none"> 1. Amando 2. Fidele 3. Constante 4. Modeste 5. Florindo 6. Melinte 7. Industrio 8. Secure 9. Hercules Herzog zu Ferrar. 10. Camillo Geheimr Camer-Junker. 11. Flavio Ober-Hofmeister. 12. Borgia Hoff-Junker. 13. Poncinello des Camillo Diener.
 14. Leonore des Camillo Liebste. 15. Sophie Ihr Cammer-Mädgen. 16. Cæcilie des Borgia Cammer-Mädgen. 17. Bastardo ein Bandit. 18. Diego ein alter Bothe. 19. Filippo des Flavio Camer-Diener. 20. Simplicio des Camillo Camerdiener. 21. Gyrardo des Herzogs Leib-Page. 22. Claudio der Wachmeister mit seiner Rothe. | <p>Joh. Christian Eichler / <i>Dresd. Misn.</i>
 Christian Theophilus Michael / <i>Zitt. Lus.</i>
 Johann Michael Scholze / <i>Zitt. Lus.</i>
 Christian Breuer / <i>Zitt. L.</i>
 Anton Ernst Knabe / <i>Zitt. Lus.</i>
 Joh. Philipp Mayer / <i>Zitt. Lus.</i>
 Joh. Christoph Kletzig / <i>Laub. Lus.</i>
 Elias Löffler / <i>Zitt. Lus.</i>
 George Abrah. von Schweinitz / <i>Eqv. Sil.</i>
 Joh. Siegfried Neesen. <i>Z. L.</i>
 Johann Heinrich von Länckisch / <i>Zitt. L.</i>
 Hans Hartwig von Nostitz / <i>Eqv. Lus.</i>
 Joh. Friedrich Rosenfeld / <i>Reitzenis Neo-Marchicus.</i>
 Heinrich Gottlob Winkiger / <i>Zitt. Lus.</i>
 Joh. Friedrich Kobbisch / <i>Goldberg. Sil.</i>
 Christoph Kahleyß / <i>Lösnitz. Misn.</i>
 Andreas Kühne / <i>Friesac. Brand.</i>
 Joh. Christoph Laurentius / <i>Sebnitz. Misn.</i>
 Christian Friedrich Börner / <i>Zitt. Lus.</i>
 Gottfried Kirchhoff / <i>Laub. Lus.</i>
 Heinrich Gottlob Kühne / <i>Zitt. Lus.</i>
 George Machaon / <i>Bohem.</i></p> |
|---|--|



Innhalt des lustigen Nachspiels.

In vornehmer Graff begehret seinen Geburts-Tag / so wil dessen Hof-Rath eine Lust machen / und lasset allenthalben den Befehl außgehen / wer etwan eine Comædie fertig hätte / der möchte sich einstellen. Aber zu allen Unglück kommen ihrer zwölffe / und wollen ihre Kunst anbringen. Wiewol einer / der die INVENTION von dem alten Tobias und der Schwalbe außgearbeitet hat / wird am meisten beliebt ; Und ob er wol seine Comædie ziemlich schlecht außführet / so hat er dennoch so viel darvon / daß ihm die Müh belohnet wird.

Personen.

- | | |
|---|--|
| <ol style="list-style-type: none"> 1. Robert) Gräfliche Hof- 2. Sieghart) Rathe. 3. Vexante) Gräfliche Gä- 4. Acuto) ste. 5. Bonifacius Lautensack Kirchschreiber zu Bettelrode. 6. Pancratus Sein Sohn. 7. Steffen Thats Blasebalg-Treter zu Lemmerwalde. | <p>Daniel Gutschmann.
 Johann Knipp.
 Johann Christian Schede.
 Caspar Benjamin von Riesenstein.</p> |
|---|--|

Veit

Fl. 5235

8. Veit Habermuß Avisen = Sänger und Zeitungs = Schreiber zur Hahnbeisse.
9. Melcher Zummernix Cantor zu Querleqvitsch.
10. Detlef Ziegenschwanz Sackpfeiffer und Vogelsteller zu Plumpenau.
11. Grolmus Wetterbahn Glockenleuter zu Rumpelstirche.
12. Peter Meffert Kartenmacher zum Tachandelberge.
13. Kilian Schwalbennest Todtengräber zur Eselswiese.
14. Alexander Wunderlich Otterfanger und Thriack's = Krämer zu Purlwitz.
15. Merten Fuchs Sterngucker / Calendermacher und Wein = Disfirer zu Dch = sensfurt.
16. Nicodemus Peyeremann / wolverdienter Siegelgraber / Bildschnitzer / Mahler / Korb = und Sandreigermacher auf der Lausche.
17. Fabianus Fabiani, Tobia Filius, Padevterii Zitchsdorfensis Collega Prima.
18. Marcolphus der Feuermauerkehrer.
19. Curfi der Cansley = Diener.
20. Quasi der Cansley = Bote.
21. Strik)
22. Lumpe) zwey Trabanten.
23. Schnips des Feuermauerkehrers Sohn.
24. Pips des Todten = Grabers Sohn.
25. Walpe)
26. Talpe) zwey böse Weiber.
27. Runks)
28. Kunks) Ihre Söhne.
29. Braccio)
30. Lyre) drey Musicanten.
31. Gambe)

Gottfried Hofmann.
Johann Christoph Schmied.
Theophilus Schuwart.
Heinrich Wurffel / Laub.
Caspas Tornau.
Christoph Richter.
George Friedrich Fehemann / Reichenbach.
Martin Brunewald / Zitt.
Johann Heinrich Schmied / Zitt.
Gottlob Christian Scultetus, Schönau.
Christian Michael / Zitt.
Johann Georg Hennig.

Christian Vogel.
Abraham Matthias Rotarius, Soran.
Samuel Pelz.
Johann Kühn.
Gottfried Kirchhoff / Laub.
Johann Gottfried Paul.
Johann David Kotsch.
Gottfried Cremsier / Zitt.
Christian Engelmann / Margliff.
Christian Jacob Scultetus.
Johann Christoph Bergau / Forst.
Johann Georg Engelmann.

ES geht die Mahlzeit aus / da nach den harten Speisen
Sich im Confecte darff etwas geringes weissen.
Und warlich wer den Scherz unschädlich führen kan /
Der hat im Zuckerwerck ein Meister = Recht gethan.
Hier ist kein helich Wort / hier wird nichts angelogen /
Hier wird die Unschuld nicht verdrielich aufgezogen :
Man lacht die Fehler aus / man lacht sie wieder ein /
Und niemand darff vor sich im Ernste böse sen.



iffe.
ig.
ch=
aha
ma.

Pow Ye 5235, FM

ULB Halle 3
004 780 825



+





Ye
5235

M. W. K.

Auff dem

Sittauischen Schau-Platze

Sollen der Gewohnheit nach
Unterschiedene Lust
vorgestellt werden ;

Als
Dienstags den 10. Fe
Von

Jacobs

Mittwochs den 11. Fe
Von dem

Neapolitanischen Haupt

MASANIE

Donnerstags den 12. Fe
Die 2. Ubereit bekan

INVENT

Von der

Beschützten

Nebenst einem
Neuen und lustigen Rad
Werden sich also

Die geneigten Bi
gefallen lassen /

Auf gesezte Zeit Ihre Gegenw
Auf Bitte

C. W. K.

M. DC. LXXXII.

ZZZAU / druckts Michael Hartmann.



89